



Nr.1112/13.-

Czernowitz, am 20. Jänner 1913.-

An

Hochwohlgeboren Herrn

Architekten Hofrat Otto Wagner

k.k. Professor der Akademie der bildenden Künste

in

W i e n .  
1/1.Bez.Schillerplatz 3.-

Der hohe Landtag des Herzogtums Bukowina hat am 3. Jänner 1913 den Beschluss gefasst, ein neues Landhaus zu bauen und hat den Landesausschuss beauftragt, alles zur Realisierung dieses Baues Erforderliche durchzuführen .-

Der Landesausschuss hat am 18. Jänner 1913 den Beschluss gefasst zur Erlangung eines entsprechenden Entwurfes für diesen Neubau einen öffentlichen Wettbewerb auszuschreiben und fuer Hochwohlgeboren zu ersuchen, als Preisrichter zwecks Beurteilung des würdigsten und zweckmässigsten Projektes zu fungieren .-

Ausser fuer Hochwohlgeboren wurden ersucht das Preisrichteramt zu übernehmen :

- 1) Architekt, Hofrat König in Wien,.
- 2) Regierungsrat Gewerbeschuldirektor Jng. Kolbenheyer ,Czernowitz
- 3) Landesbaurat Jng. Schmidt, Czernowitz .-

Fuer Hochwohlgeboren werden ersucht dem Landesausschusse postwendend bekanntzugeben, ob Sie bereit wären, das Preisrichter-

amt zu übernehmen und zu diesem Zwecke Ende März , bezw:  
in den ersten Tagen April 1913 nach Czernowitz zu kommen .-

Zwecks Entlohnung der Herrn Preisrichter hat der Bukowiner  
Landesausschuss ein Gesamt- Pauschale von 10.000 K. be-  
stimmt .-

Der Landeshauptmann:

*Hornung*





...  
...  
...  
...  
...

Der Landtagspräsident

*[Handwritten signature]*